

Germany-Peine: Sewer survey services

OJ S 223/2022 18/11/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Wasserverband Peine

Postal address: Horst 6

Town: Peine

NUTS code: DE91A Peine

Postal code: 31226

Country: Germany

E-mail: stefan.bock@wvp-online.de

Telephone: +49 5171/956111

Internet address(es):

Main address: www.wvp-online.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E59628517>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Adenstedt - Optische Inspektion des Schmutz- und Regenwassernetzes

Reference number: VergabePE1220

II.1.2. Main CPV code

90491000 Sewer survey services - KA14 - KA02

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Wasserverband Peine, im folgenden AG genannt, beabsichtigt, die Reinigung und optische Inspektion der Kanalnetze in den Ortschaften Adenstedt auszuschreiben.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 294 500,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

90491000 Sewer survey services - KA14

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

NUTS code: DE9 Niedersachsen

Main site or place of performance: Adenstedt

II.2.4. Description of the procurement

Die Leistung der optischen Inspektion ist im Zeitraum von 06.02.2023 bis 21.07.2023 zu erfüllen. Die Reinigung und optische Inspektion der Kanalisation in der Ortschaft Adenstedt belaufen sich auf:

- ca. 4.015 m SW-Hauptkanal DN 200 (ca. 125 Haltungen); Tiefenlage zwischen 1,5 und 2,5 m und Haltungsängen von ca. 2,6 bis 72,9 m - ca. 125 SW-Hauptkanalschächte mit Tiefen von 1,4 bis 2,7 m

- öffentliche Anschlussleitungen auf ca. 325 Grundstücken mit ca. 220 SW Hauskontrollschächten,

Anschlussleitungen sind vom Hauptkanal bzw. einem Hauskontrollschacht aus zu untersuchen. Sollte kein HR-Schacht vorhanden sein, ist die Leitung bis 2 m hinter die Grundstücksgrenze zu untersuchen.

- ca. 4.305 m RW-Hauptkanal DN 300-1000 (ca. 110 Haltungen); Tiefenlage zwischen 1,0 und 2,2 m und Haltungsängen von ca. 2,7 bis 104,2 m - ca. 115 RW-Hauptkanalschächte mit Tiefen von 0,8 bis 2,4 m

- öffentliche Anschlussleitungen auf ca. 325 Grundstücken und ca. 380 Leitungen von Straßenabläufen - ca. 7.030 m MW-Hauptkanal DN 150-900 (ca. 185 Haltungen); Tiefenlage zwischen 1,0 und

- 3,0 m und Haltungsängen von ca. 2,2 bis 117,8 m - ca. 190 MW-Hauptkanalschächte mit Tiefen von 0,9 bis 3,3 m

- öffentliche Anschlussleitungen auf ca. 325 Grundstücken mit ca. 220 MW Hauskontrollschächten,

Anschlussleitungen sind vom Hauptkanal bzw. einem Hauskontrollschacht aus zu untersuchen. Sollte kein HR-Schacht vorhanden sein, ist die Leitung bis 2 m hinter die Grundstücksgrenze zu untersuchen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 294 500,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 06/02/2023 End: 21/07/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Aktueller Auszug aus dem Handels- oder Berufsregister

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eigenerklärung, dass:

-über das Vermögen des Unternehmens nicht das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches

Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt wurde;

-das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet;

-das Unternehmen im Verfahren nicht vorsätzlich unzutreffende Erklärungen in Bezug auf seine Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben hat;

-dass das Unternehmen ordnungsgemäße Zahlungen von Beiträgen an die gesetzlichen Krankenkassen vornimmt;

-Mitgliedsbescheinigung der Berufsgenossenschaft in Kopie;

-Erklärung über die Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung

-Erklärung über die Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben (Bescheinigung der zuständigen Behörde in Kopie);

-Nachweis des Bestehens einer Umwelthaftpflichtversicherung und Betriebshaftpflichtversicherung;

-Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz der Leistungen, die Gegenstand des Auftrages sind, jeweils bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Technische Anforderungen Gestellung eines kombinierten Hochleistungsspül- und Saugwagens mit Wasserrückgewinnungstechnik und mit mind. 2 Mann Bedienungspersonal. Die Fahrzeuge müssen mit einem Rückflussverhinderer und einem Belüfter ausgestattet sein. Optische Inspektion der Schächte durch 3D-Kugelbildscanner mit visueller Aufnahme und Lieferung von optischen Daten als hemisphärische Kugelbilder, System Panoramo-SI®. Eine automatische Zustandskodierung erfolgt über den externen Dienstleister Firma Pallon AG, Zürich (Schweiz). Schachtinspektionen haben mittels Inspektionssystem Panoramo-SI® der

IABK Helmut Hunger GmbH & Co.KG zu erfolgen. Andere Inspektionssysteme sind nicht zugelassen.

Optische Inspektion von Hauptkanälen mit 3D-Kugelbildscanner, mit vollsphärischer Bilderfassung, Blickwinkel 360 Grad vertikal x 360 Grad horizontal. Kamerasystem IBAK Panorama®. Eine automatische Zustandskodierung erfolgt über den externen Dienstleister Firma Pallon AG, Züri (Schweiz).

Optische Inspektion der Leitungen > DN 100 mit einer bogengängigen Farbradial TV-Kamera, lenkbare Schwenkkopfkamera, aufrechtes und lagerichtiges Bild, Zoom-Funktion und zuschaltbarem Ortungssender. Bei der Inspektion ist eine Rohrverlaufsmessung vorzunehmen und zu dokumentieren. Bei der Rohrverlaufsmessung sind die Koordinaten der Anschlussleitungen und Anschlusspunkte zu erfassen. Kamerasystem Orion L (Kieler Stäbchen) mit 3D-GeoSense® und Spülfunktion oder gleichwertig.

Personelle Anforderungen Das bei der Kanaluntersuchung verantwortlich eingesetzte Personal muss in der Lage sein, den baulichen Zustand der Abwasseranlagen sicher zu erfassen.

Es sind 2 Personen Bedienung, davon 1 ausgebildeter Techniker mit mindestens 3-jähriger Inspektionserfahrung und 1 Helfer einzusetzen. Das für die Bedienung der TV-Kamera sowie 3D-Kugelbildscanner (Schächte und Hauptkanal) zuständige Personal muss im Besitz des DWA-KI-Scheines sein.

Sämtliche entsprechende Fachkenntnisse müssen durch regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen aktuell gehalten werden. Diese sollten nicht älter als 3 Jahre sein. Die entsprechenden Nachweise sind bei der Angebotsabgabe beizufügen.

Ein Wechsel des benannten Inspektors ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des AG zulässig.

Als Nachweis der Eignung des Unternehmens muss ein Nachweis der Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 Ausführungsbereich I und R erbracht werden.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

-Beginn der Arbeiten 06.02.2023 oder früher

-Ende der Arbeiten 21.07.2023

-ca. 14.000 m Hauptkanal, ca. 700 St. Hausanschlüsse, ca. 400 Kontrollschächte

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 15/12/2022 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 23/01/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 15/12/2022 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Fax: +49 4131152943

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen und Rügen ergeben sich aus § 160 Abs. 3 GWB.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

14/11/2022